

Aperitifs

| | | |
|--|-----|-----|
| Martini Bianco, Rosato & Rosso | 5cl | 4,- |
| Sandeman Sherry Fino Dry, Oloroso Medium | 5cl | 4,- |
| Niepoort Late Bottled Vintage Port | 5cl | 5,- |
| Blandys Rainwater Madeira medium dry | 5cl | 5,- |
| Pernod Pastis / Soda | | 7,- |
| Campari Orange / Soda | | 7,- |
| Aperol Spritz | | 7,- |
| Lillet Wildberry | | 7,- |
| Bombay Sapphire Tonic | | 7,- |
| Kir Royal | | 8,- |
| Peche Royal | | 8,- |

Aperitifs ohne Alkohol

| | | |
|--|-----|-----|
| Doktorenhof Aperitifessig "Löwenherz" | 2cl | 5,- |
| Martini Floreal alkoholfrei | 5cl | 4,- |
| Martini Floreal Wildberry | | 6,5 |
| Sanbitter Orange / Soda | | 6,5 |
| Virgin Colada | | 6,5 |
| Siegfried „Wonderleaf“ alkoholfreier Gin Tonic | | 6,5 |

Sekt & Cremant

Bergsträßer Winzersekt Riesling “Aus besten Lagen” extra trocken

Bergsträßer Winzer eG, Heppenheim, 2021

Rassig, spritzig, intensive Rieslingfrucht. Vorwiegend aus Rieslingtrauben der Spitzenlage Heppenheimer Steinkopf vinifiziert.

Der Lagename Steinkopf wurde 1517 erstmals vergeben und leitet sich aus dem althochdeutschen “chapf” ab, das “Anhöhe” bedeutet. Seine Bodenstruktur weist im oberen Teil gelben Buntsandstein-Verwitterungsboden mit einem Untergrund aus Felsengestein auf. Im unteren Teil bildet roter Sandstein die Grundlage für die hervorragende Reifung der Trauben für einen Spitzen-Riesling. Deutscher Sekt in Reinkultur.

0,1l 8,- 0,75l 44,-

Vivency – Cremant de Loire Brut Rosé

Bouvet-Ladubay, Saumur, Loire, Frankreich

Die Manufaktur Bouvet-Ladubay erfährt in der Fachwelt höchste Anerkennung.

Unzählige Prämierungen erhalten die Cuvées alljährlich auf vielen Wettbewerben. Dieser traumhaft fruchtige und finessenreiche Rosé-Sekt ist ein sortenreiner Cabernet Franc und wird in der traditionellen Flaschengärung hergestellt. Er besticht durch ein reiches Bouquet nach reifen roten Früchten und eine feine Perlage.

0,1l 8,- 0,75l 44,-

Winzersekt Blanc de Blancs “Griesel Tradition Brut”

Sekthaus Griesel & Compagnie, Bensheim, 2019

Der Blanc de Blancs Sekt, also ein weiß gekelterter Sekt aus den weißen Rebsorten Chardonnay und Weißburgunder, duftet nach saftiger Birne und Apfelkompott, Mandelkern und Mandelblüte kommen hinzu, Noten von frischer Brioche runden die Eindrücke ab. Am Gaumen ist die beeindruckend feine Perlage präsent, die ein wohlrig weiches Mundgefühl erzeugt. Sie bleibt bestehen, trägt den Zug der Säure und die leicht herben Kräuter Noten, bis am Ende die animierende Frische und eine kreative Mineralität bleibt.

0,75l 44,-

Champagner non vintage

Champagne Perrier Jouët “Grand Brut”

In dem Champagnerhaus Perrier-Jouët wird schon seit der Gründung im Jahre 1811 auf Qualität und Perfektion geachtet. Das traditionsreiche Haus brachte mit dem Grand Brut Champagner weltweit den ersten „Brut“ im Jahre 1854 auf den Markt. Diesem Champagner, den schon Napoleon III. bei einem Mittagessen in der Londoner Guildhall genoss, wird Eleganz, Prestige und Raffinesse zugesprochen. Drei Jahre Mindestreife sind für die Cuveé verpflichtend.

Gelbe Früchte mit Noten von Butter und Vanille, ein perfekter Begleiter vom Aperitif bis zum Dessert.

0,1l 18,- 0,75l 75,-

Champagne De Saint Gall “Rosé Brut”

Die Union Champagne wurde 1966 gegründet und setzt sich aus 12 namenhaften Genossenschaften zusammen, die der Hauptlieferant für die meisten Prestige Grand Maisons der Champagne sind. Seit 2002 wird mit De Saint Gall auch ein eigener Champagner erzeugt, ausschließlich aus Premier Cru und Grand Cru Lagen. Vornehme Nuancen von roten Beeren, Sauerkirschen, Brioche und dezente feinen Kräutern.

Apartes, leichtes und finessenreiches Säurespiel. Trinkfreudig mit charaktervollem Anspruch. Im Bouquet ein Reigen reifer roter Beeren, am Gaumen füllig, wenig. Der Abgang ist frisch und belebend.

0,75l 75,-

Champagne Ayala “Rosé Majeur”

Der Rosé Majeur ist das Ergebnis eines genialen Zusammenbaus: Der Chardonnay ist mit über 50% Anteil im Vordergrund und dieses ungewöhnliche Verhältnis von weißen Trauben verleiht diesem Rosé seine delikaten Frische. Hibiskus und Hagebutte in der Nase, sehr elegante Perlage am Gaumen, persistente Frucht und sehr cremig im Abgang. Die Finesse und Eleganz werden Sie verzaubern.

0,75l 85,-

Millésime Champagner

Champagne De Saint Gall „So Dark“ 2015

Pinot Noir Trauben aus Grand Cru klassifizierten Lagen der Montagne de Reims und Chardonnay aus den Grands Crus der Côte des Blancs. Aus diesen beiden Terroirs entsteht eine natürliche Alchemie, die es ermöglicht, eine fruchtige, zarte und verspielte Cuvée zu kreieren. Der Pinot Noir, eine Traube mit dunklem Fruchtfleisch, verleiht Weinigkeit und Struktur, der weißfleischige Chardonnay bringt seine Mineralität und Frische zum Ausdruck. Ein Jahrgangschampagner, der nur in außergewöhnlichen Jahren hergestellt wird. Das Bouquet erfreut mit gelben und roten Früchten, unterlegt mit zart-rauchigen Noten. Im Gaumen dichte Mousse und schmelzig-fruchtige Aromatik. Sehr zugänglich und modern.

0,75l 89,-

Champagne Dom Pérignon 2010

Jeder einzelne Jahrgang von Dom Pérignon ist eine individuelle Schöpfung, gleichzeitig gekennzeichnet von einem unverwechselbaren Stil.

Geradezu monumental ausladend und schon ungemein reife Aromen an der Nase: knackiger grüner Apfel und Pralinée, dazu Weinbergpfirsich, frisches Brot und Rauch.

Nuancen von Orangenblüten, feine gelbe Tropenfrucht, zarter Touch von Maracuja, ein Hauch von Jasmim, kühles Bukett. Am Gaumen stoffig, elegant, nach Grapefruit, zeigt gute Komplexität, muskulös, gute Extraktsüße, etwas Mango, weißer Pfeffer und grüner Apfel im Abgang, gute Länge, bereits gut entwickelt und antrinkbar.

0,75l 259,-

Champagne Krug Grand Cuvée 170eme

Krug Grande Cuvée ist aus dem Traum eines Mannes, Joseph Krug, geboren, jedes Jahr den besten Champagner herzustellen, den er anbieten kann, unabhängig von den jährlichen Klimaschwankungen. Seit 1843 hat das Haus Krug diese Vision mit jeder neuen Ausgabe gewürdigt.

Die Grande Cuvée wird jedes Jahr über den Begriff des Jahrgangs hinaus neu kreiert, und ist eine Mischung aus

195 Weinen aus 12 verschiedenen Jahrgängen. Der jüngste Wein stammt aus 2014, der älteste aus dem Jahr 1998.

Nussige Nase, geröstete Körner, Fenchelsamen, Brotgewürz, im Hintergrund Kräuterwürze.

An der Zunge rassige Frische zum Auftakt, dann Mandarine, Toastbrot und Orangenmarmelade, gefolgt von einer selbstverständlichen, saftigen Länge.

0,75l 279,-

Champagne Louis Roederer Cristal 2013

Warum Cristal? Da der Zar Alexander II ständig befürchtete das Opfer eines Attentats oder einer Vergiftung zu werden, bestand er darauf, dass der Champagner in einem durchsichtigen Flakon präsentiert werden soll. Komplexe Aromen von kandierten Zitrusfrüchten, weißen Blüten, gerösteten Nüssen bis Vanille. Frisch mineralisch-kreidig. Elegant, seidig, langanhaltende Perlage, typisch für die lange Hefelagerung. Die kräftige Nase ist ebenfalls Cristal-typisch nussig, zeigt Hefenoten von Toast, Brioche und Zitrusfrüchte. Dazu kommen rote Beeren, Blumen und etwas Honig, insgesamt eine verblüffende Komplexität.

0,75l 299,-

Weißwein im Offenausschank

Riesling trocken „Heppenheimer Steinkopf“

Kabinett, Bergsträßer Winzer e.G., Heppenheim, 2021

In der Fachliteratur wird der Steinkopf als beste Riesling-Lage der Bergstraße bezeichnet. Eine feine, typische Rieslingfrucht nebst einer stets harmonischen Säure zeichnen diesen Wein aus.

0,2l 6,-

Sauvignon Blanc edelsüß „Sweetheart“

QbA, Oliver Zeter, Neustadt, Pfalz, 2021

Süßer Sauvignon? Warum denn nicht - fruchtige und exotische Noten sind sowieso die Stärke dieser Rebsorte. Die Frucht der Traube wird durch den Restzuckeranteil unterstützt, und ergibt mit der feinen Fruchtsäure das gewisse Etwas. Er wirkt extravagant und verführerisch.

Großartig zur Gänseleber, zum Dessert oder für alle Diejenigen, die es einfach nicht so trocken mögen.

0,2l 7,5

Grauer Burgunder trocken „Freiberger“

Kabinett, Weingut H. Freiberger OHG, Heppenheim, 2021

Der Wein verführt mit seinem vollen Bukett, in dem Duftaromen an grüne Nüsse, Birne oder Trockenobst erinnern; dem Gaumen schmeichelt er auf frische, kräftige Art. Zugleich überzeugt er durch seinen nachhaltigen Geschmack, der viel Körper und Extraktstoffe beinhaltet. Diesem Zusammenspiel verdankt er seinen großen Erfolg bei den Weinfreunden als Allrounder der verschiedensten Speisen.

0,2l 7,5

Weißer Burgunder trocken „Bassermann Jordan“

Q.b.A., Weingut Geheimer Rat Dr. von Bassermann-Jordan, Pfalz, 2022

Der Weißburgunder kommt spritzig-frisch daher. Er bringt einen zarten Duft von Birne und Zitrusfrüchten mit sich, welcher die Frische noch unterstreicht. Florale Aromen verbinden sich mit einer feinen Mineralität und verleihen dem Klassiker einen erfrischenden Touch.

0,2l 8,-

Chardonnay & Weissburgunder trocken „Knipser“

Q.b.A., Weingut Knipser, Laumersheim, 2021

Die beiden Rebsorten für diese Cuvée stehen bereits zusammen im Weinberg, ähnlich dem traditionellen "gemischten Satz". Die von Hand gelesenen Trauben vergären gemeinsam temperaturkontrolliert im Edelstahltank. So entsteht schon bei der Weinwerdung ein harmonisches Ganzes, zu dem der Weißburgunder seine Fülle und der Chardonnay seine typische Würze beisteuert.

0,2l 9,-

Roséwein im Offenausschank

Rosé halbtrocken „Boland Cellar – Cellar Selection Rosé“

Paarl Wine of Origin, Boland Cellar, Paarl, Südafrika, 2022

Sind die Boland Weine ansonsten eher bekannt für Ihre intensive und kräftige Stilistik, so zeichnen sich die „Sixty-40“-Weine durch eine leichte, fruchtige Art aus und stehen für unkomplizierten Weingenuss, also das Glas Wein für jeden Tag. Wie der Name es schon andeutet, handelt es sich um eine Cuvée, hier aus 60% Cabernet Sauvignon – 40% Shiraz und ein kleiner Anteil anderer Rebsorten. Dieser Rosé wird nach der hochwertigen Saigner-Methode erzeugt und besticht durch seine unglaublich fruchtige Art. Ein intensives Bouquet nach Erdbeeren und Waldfrüchten entströmt dem Glas und wiederholt sich am Gaumen. Die harmonische fruchteigene Süße unterstreicht das Aroma.

0,2l 6,-

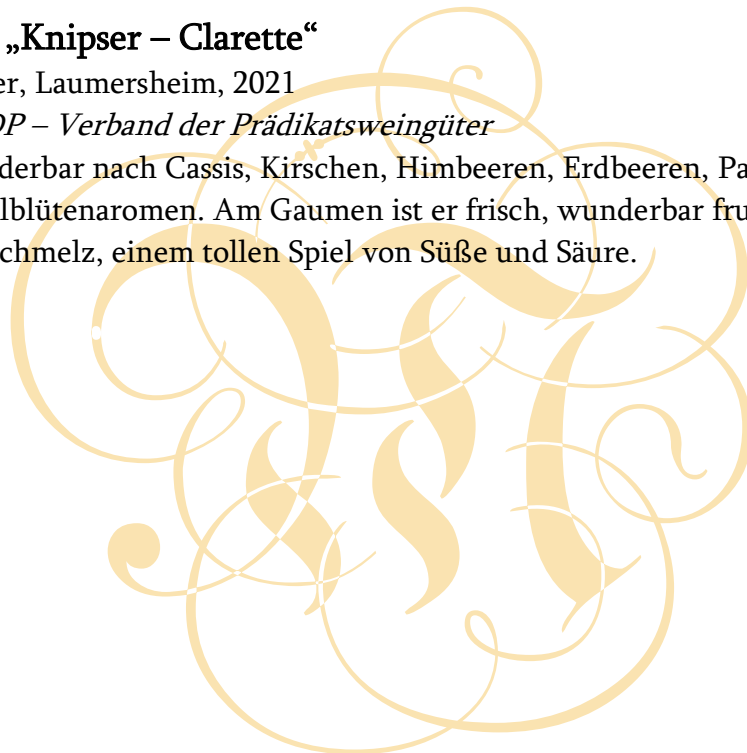
Cuvée Rosé trocken „Knipser – Clarette“

Q.b.A., Weingut Knipser, Laumersheim, 2021

Mitgliedsbetrieb im VDP – Verband der Prädikatsweingüter

Dieser Rosé duftet wunderbar nach Cassis, Kirschen, Himbeeren, Erdbeeren, Paprika, Pfeffer, Holunder und ganz zarten Mandelblütenaromen. Am Gaumen ist er frisch, wunderbar fruchtbetont, mit feinwürziger Art, viel Schmelz, einem tollen Spiel von Süße und Säure.

0,2l 8,-



Rotwein im Offenausschank

Spätburgunder trocken „Heppenheimer Steinkopf“

Q.b.A., Bergsträßer Winzer e.G., Heppenheim, 2019

Ein rubinroter Wein aus der Einzellage Heppenheimer Steinkopf.

Ausdrucksvolles Bouquet nach roten Beeren. Am Gaumen filigran, mit dezenten Tanninen. Lebendige, aber gut eingebundene Säure, die diesen Wein zu einem hervorragenden Speisenbegleiter macht.

0,2l 6,-

Portugieser lieblich „Dürkheimer Feuerberg“

Q.b.A., Vier Jahreszeiten Winzer e.G., Bad Dürkheim, Pfalz, 2021

Mild und aromatisch präsentiert sich dieser Portugieser aus der wohl bekanntesten Rotweinlage der Pfalz für den Liebhaber fruchtig-milder Weine. Dieser präsentiert sich dicht und gut strukturiert.

0,2l 6,-

Primitivo trocken „Masseria Altemura – Sasseo“

I.G.T., Masseria Altemura, Salento, Apulien, Italien, 2020

Sortenrein aus Primitivo-Trauben im Manduria-Gebiet gekeltert. Nach erfolgter Gärung reift der Wein 12 Monate lang in 350-Literfässern aus französischer Eiche, gefolgt von einer weiteren Lagerung in der Flasche. Dunkel-rubinrot mit intensivem Duft, der an Pflaumen und Konfitüre aus roten Früchten erinnert, mit zarten, würzigen Akzenten. Dieser Wein besitzt einen guten Körper, mundet einhüllend, warm und weich und entfaltet einen sehr reifen Fruchtgeschmack, unterstützt durch einen angenehmen Hauch zarten Tannins.

0,2l 8,-

Côtes du Rhône Villages trocken „Le Chêne Noir“

A.O.C., Cave de Cairanne, Vaucluse, Frankreich, 2020

Cuvée aus Grenache, Syrah, Cinsault und Carignan. Tiefdunkler Rotwein mit granatfarbenen Reflexen. In der Nase Duft nach frischen roten Früchten wie Erdbeere, Himbeere und rote Johannisbeere, am Gaumen kommen Würznoten hinzu. Schönes und langes Finale.

0,2l 7,-

Shiraz trocken „Flavabom“

Thomson Estate, Byrne & Smith Wines, Eastwood, South-Australia, 2020

Dieser tiefdunkle, konzentrierte Shiraz ist die australische Entsprechung eines Amarone. In der Nase reife, schwarze Früchte nach Maul- und Brombeeren mit üppig-rauchiger französischer Eiche. Am Gaumen reich strukturiert und vollmundig, Aromen von Waldbeeren mit gewürztönigen Anklängen. Die seidigen Tannine sorgen für ein nachhaltiges Mundgefühl, das alles andere als subtil, aber nahtlos integriert und unverschämt langanhaltend ist.

0,2l 9,-

Flaschenweine weiß – 0,75 l

Hessische Bergstraße

Grauer Burgunder trocken „Freiberger“

Kabinett, Weingut H. Freiberger OHG, Heppenheim, Bergstraße, 2021

Mit 16 ha Rebfläche gehört das Weingut Freiberger zu den größten Privatweingütern der Hessischen Bergstraße. Mit 3 ha Anbaufläche zählt der Grauburgunder zusammen mit Riesling zu den bedeutendsten Sorten des Betriebes.

Der Wein verführt mit seinem vollen Bukett, in dem Duftaromen an grüne Nüsse, Birne oder Trockenobst erinnern. Dem Gaumen schmeichelt er auf frische und kräftige Art. Zugleich überzeugt er durch seinen nachhaltigen Geschmack, der viel Körper und Extraktstoffe beinhaltet. Diesem Zusammenspiel verdankt er seinen großen Erfolg bei den Weinfreunden als Begleiter der verschiedensten Speisen.

0,75l 27,-

Weißer Burgunder trocken „Heppenheimer Centgericht“

VDP – Erste Lage, Hessische Staatsweingüter Domäne Bergstraße, Crescentia, Eltville, 2021

Der Weißburgunder der Domäne Bergstraße, Teil des Staatsweingutes Kloster Eberbach, ist eben ein moderner Vertreter seiner Art und ein unkomplizierter Wein obendrein. Der Weißburgunder beginnt mit leicht rauchigen Birnennoten in der Nase, Mandel und Akazienblüte. Am Gaumen besitzt der Wein eine geschmeidige Dichte und eine schön pikante Säure. Erfrischender und eleganter Pinot Blanc mit viel Länge. Ausgezeichneter Tischbegleiter.

Die Lage ist nach der ehemaligen Gerichtsstätte am Heppenheimer Landberg benannt, an der mehr als tausend Jahre lang Recht gesprochen wurde. 1904 wurden von der Großherzoglichen Verwaltung Hessen-Darmstadt einzelne Parzellen zwischen Bensheim und Heppenheim ausgesucht und in ihrem neu gegründeten Muster- und Beispielbetrieb bewirtschaftet. 1946 wurde dieser Betrieb Teil der Hessischen Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach.

0,75l 29,-

Riesling Eiswein „Bensheimer Kirchberg“

Edelsüß, Weingut der Stadt Bensheim, Bensheim, Bergstraße, 1994

Benannt nach der den Weinberg überragende Kuppe. Dieser „Hausberg“ der Bensheimer schließt unmittelbar an die letzten Häuser der Stadt an. Durch die Granitverwitterung eine optimale Rieslinglage. Ein dezentes Bukett nach tropischen Früchten wie Ananas und Lychee. Schönes Süße-Säure-Spiel mit Aprikosen und feinen Honigaromen. Sehr balancierter Wein, nicht zu opulent im Charakter.

0,375l 69,-

Pfalz

Weißer Burgunder trocken „Bassermann Jordan“

Q.b.A., Weingut Geheimer Rat Dr. von Bassermann-Jordan, Deidesheim, 2022

Mitgliedsbetrieb im Verband der Prädikatsweingüter – VDP

Das Weingut Bassermann Jordan gehört zur Elite der deutschen Winzerlandschaft.

So ist denn auch dieser weiße Burgunder ein Meisterstück. Der Wein präsentiert sich saftig und klar.

Im Duft erinnert er an Birne, Zitrusfrüchte und Fliederblüten.

Er ist ein toller Begleiter zu mediterraner Küche, Geflügel und zu Krustentieren.

0,75l 29,-

Grauer Burgunder trocken „Philipp Kuhn – vom Löss“

Q.b.A., Weingut Philipp Kuhn, Laumersheim, 2021

Der Graue Burgunder verrät bereits im Namen einen wesentlichen Charakterzug: Löss, das urzeitliche Sediment aus Quarz und Kalk, prägt die Böden der Laumersheimer Lagen und steht gemeinhin für saftige, kraftvolle Weine mit mineralischem Tiefgang. Der teilweise Ausbau im kleinen Eichenholzfass verleiht letzten Schliff.

Die markanten mineralischen Noten verbinden sich mit einer cremigen, feinen Frucht nach reifer Aprikose, getrocknetem Apfel und Litschi. Am Gaumen ein perfektes Spiel aus Burgunderfrucht und milder, schmeichelnder Säure.

0,75l 33,-

Grauer Burgunder trocken „Knipser“

Q.b.A., Weingut Knipser, Laumersheim, 2021

Dieser Grauburgunder von Knipser stammt aus zwei Lagen die von einer mächtigen Lössauflage geprägt sind, im Untergrund befindet sich Kalkgestein. Reduktiver, die Frucht betonender Ausbau im Edelstahltank. Intensiv nach Birne, Melone und Banane duftend, schmiegt er sich mit großer Komplexität und Harmonie an den Gaumen, um in einem langen Nachhall zu enden.

0,75l 33,-

Grauer Burgunder trocken „* Barrique“**

VDP - Gutswein, Weingut Knipser, Laumersheim, 2014

Reife elegante Frucht, feinster Schmelz und eine beeindruckende Fülle charakterisieren diesen Wein. Der Ausbau für 6 Monate auf der Hefe im Barrique(!), beschert dem Wein filigrane Holzaromen, die sich grandios ins Gesamtbild fügen. Dem schließt sich eine mehrjährige Flaschenreife an, von der der Wein sehr profitiert. Die Grauburgunder Reben entstammen der Große Gewächse Lage Mandelpfad und Steinbuckel und sorgen für ein langes und nachhaltiges Weinerlebnis. Sie werden sehr spät von Hand gelesen mit einem Mostgewicht von 101° Oechsle.

0,75l 45,-

Sauvignon Blanc trocken „fume“

Q.b.A., Oliver Zeter, Neustadt, 2020

Mit dem *Sauvignon Blanc Fumé* spielt Oliver Zeter souverän in der internationalen Spitzenliga, beweist ein ums andere Mal seine meisterliche Winzerhand mit dieser Rebsorte. Der Grundstein für diesen Spitzenwein wird schon am Weinberg gelegt: Nur die erlesensten Trauben aus gleich sieben verschiedenen Weinbergen mit jeweils eigenem Terroir gehen in Wein ein, und bescheren dem edlen Tropfen die unvergleichlich facettenreiche Aromatik. Der Saft wird sofort in neue Barriques aus französischer Eiche gelegt und der Most darin spontan vergoren. Ebendieser Holzeinfluss beschert dem Wein sein eindrucksvolles Finale mit den typischen, leicht rauchigen "Fumé-Aromen".

Eine intensive Frucht mit klaren Aromen nach reifer Stachelbeere neben exotischen Noten von Maracuja, Mandarine und Ananas, begleitet von einem Strauß nussiger, mineralischer und rauchiger Nuancen.

0,75l 33,-

Sauvignon Blanc trocken „500“

VDP - Gutswein, von Winnig, Deidesheim, 2019

Der Sauvignon Blanc 500 ist aus den besten und kühleststen Lagen bei von Winnig. 500 deshalb, weil der Wein im 500 Liter Tonneaus-Fass ausgebaut wird.

Zum Teil neues, zum Teil gebrauchtes Holz. Die kraftvollsten und ältesten Reben bringen mit Ihrer Säure ein Gegenstück zu dem neuen Holz. Sehr dichte, rauchig unterlegte Nase, die nur auf feiner gelber und weißer Frucht läuft, es gibt in dem Wein nichts Grünes oder Grasiges.

Der Duft ist vom Hefelager sehr verdichtet, und durch das Holz perfekt zusammengeschnürt.

Die Extraktsüße spielt ein raffiniertes Spiel mit der elektrisierenden Säure, dass dieser Sauvignon mit seinem ungeheuren Schmelz eine Reichhaltigkeit bringt, wie man sie selten trifft.

0,75l 55,-

Chardonnay & Weissburgunder trocken „Knipser“

Q.b.A., Weingut Knipser, Laumersheim, 2021

Weißburgunder sorgt für die raffinierte Finesse, Chardonnay für den stattlichen Körper – geradlinig und kraftvoll zugleich.

Diese Weißwein-Cuveé wurde temperaturkontrolliert im Edelstahltank ausgebaut, wodurch die typische Frucht der beiden Burgundersorten wunderbar zur Geltung kommt. Im Bouquet lässt sich ein dezenter Duft nach frischem Wiesenheu erkennen. Im Weingut Knipser wird im Weinberg auf sorgfältigste Handarbeit gesetzt. Alle Trauben werden vor dem Keltern entrappt, die Maische wird sehr schonend pneumatisch gepresst. Durch diese Behandlung entstehen besonders feine und frische Weißweine, zu denen auch der Chardonnay & Weißburgunder zählt.

0,75l 33,-

Chardonnay trocken „Höhenflug“

Q.b.A., Weingut Hensel, Bad Dürkheim, 2021

Noch vor wenigen Jahren als „junger Wilder“ gehandelt, gehört Thomas Hensel klar zum Establishment der Pfälzer Winzerzunft. Die Trauben stammen aus besten Anlagen rund um Bad Dürkheim.

Während der der erste Duft von deutlichen Barriquearomen wie Toast, Karamell, reifen tropischen Früchten und Vanille geprägt ist, gesellen sich nach kurzer Zeit im Glas fruchtige Noten von saftig reifen Honigmelonen, Wiesenblütenhonig, Ananas, Hefekuchen und Mandeln dazu.

Im Mund zeigt sich der Ausbau im kleinen Eichenholzfass durch ein cremiges Mundgefühl und leichte Taninne, gepaart mit Noten von reifer Ananas.

Diese harmonieren wunderbar mit den feinen Fruchtsäuren, welche dem kräftigen Körper dieses perfekt ausbalancierten Chardonnay eine aparte Frische entgegensetzen.

0,75l 39,-

Riesling trocken „Auf der Mauer“

VDP – Gutswein, Weingut Geheimer Rat Dr. von Bassermann-Jordan, 2021

„Auf der Mauer, auf der Lauer“ vor der Stadt wuchsen die Reben für diesen Riesling. Die Rebstöcke wurden auf kleinen Hochplateaus am Ortsrand kultiviert, die mit einer Mauer begrenzt sind, so dass dieser Wein buchstäblich „auf der Mauer“ wuchs. Die Parzellen werden fast ausschließlich biodynamisch bewirtschaftet. Hier entstand dieser üppige Riesling mit rebsortentypischen Aromen. Dieser reichhaltige und komplexe Weißwein besticht besonders durch seine volle Fruchtstruktur, die weich und harmonisch auf der Zunge wirkt. Bei diesem Wein steht, anders als bei den Lagenweinen, nicht die Bodencharakteristik, sondern seine Sortenart und die regionale Interpretation im Vordergrund. Der „Auf der Mauer“ Riesling ist die weingewordene Philosophie des Kellermeisters Ulrich Mell. Entschieden hat sich der Kellermeister für Spontanvergärung im Holzfass und den Ausbau im Edelstahltank. Zu Recht wird er von renommierten Weinführern regelrecht als Vorbild junger Winzer in der Pfalz beschrieben und gehört zu den besten Riesling-Produzenten in Deutschland. Das Ziel von Ullrich Mell ist es, nicht die reine Perfektion ohne Konturen, sondern Weine mit Charakter zu erzeugen. Auch mit diesem hervorragenden Riesling zeigt sich seine hochgelobte Handschrift.

0,75l 38,-

Riesling trocken „Jesuitengarten“

VDP – Großes Gewächs, Weingut Reichsrat von Buhl, Deidesheim, 2019

Große Gewächse - das klingt respektvoll, bewundernd, fast etwas feierlich. Schon jung zeigt der Jesuitengarten seine intensive Frucht, die Eleganz bezieht er aus seiner fein eingebundenen Säure und seiner lebendigen Mineralität. Der Weinberg liegt unmittelbar zwischen Pechstein und Kirchenstück und hat eine etwas höhere Konzentration an Basalt im Boden. Er gehörte zu den Gütern des Jesuitenklusters in Neustadt, wo bereits seit dem Mittelalter Weinbau betrieben wurde. Selektive Handlese und schonende Gärung und Reifung im Doppelstückfass sowie zu einem kleinen Anteil im Edelstahl ergeben einen hochwertigen Wein.

Im Glas zeigt sich der Riesling in intensivem Goldgelb. Das feingliedrige und elegante Bukett offenbart eine prägnante Mineralität nach Schieferstein, Kies sowie Basalt vor fruchtigen Noten nach Quitte, grünen Apfel und Zitronenzeste. Am Gaumen kommen Noten von Orangenschale, Litschi und Limette hinzu, sowie eine an Fleur de Sel erinnernde mineralische Note. Die präsen Säure verleiht Druck und Spannung, vibrierend und elektrisierend, aber nie aufdringlich. Ein ungemein vielschichtiger Pfälzer Riesling mit besonderen Spannungsbogen, stets präzise und mit langem Nachhall.

0,75l 59,-

Riesling Spätlese trocken „Forster Pechstein“

VDP – Großes Gewächs, Weingut Reichsrat von Buhl, Deidesheim

„Große Gewächse“ sind Wein gewordene Bekenntnisse zur Region, zur Selektion und zur Tradition. Die Weinberge müssen in der königlich-bayrischen Bodenbewertung von 1828 als „herausragend“ bewertet worden sein oder über Jahre hinweg Spitzenweine erbracht haben.

Ausschließlich selektive Handlese, 50 Hektoliter pro Hektar Höchsterttrag und 90° Oechsle Mindestmostgewicht sind bei Riesling die „technischen“ Voraussetzungen für diese Klassifizierung des VDP, die aber auch nur dann erteilt wird, wenn mehrfache Blindverkostungen vor und nach der Füllung durch eine Prüfungskommission den Lagencharakter bestätigt haben. Dieser ist in der Lage Pechstein geprägt durch eine ungeheuere Mineralität, der die volle reife Rieslingfrucht in diesem Wein kontrastiert.

Ein köstlicher Wein, der die hohen Erwartungen an ein VDP Großes Gewächs erfüllt. Die mineralische Salzigkeit bereichert ein beeindruckendes Genusserlebnis.

Vertikale:

| | | |
|------|-------|------|
| 2020 | 0,75l | 59,- |
| 2019 | 0,75l | 59,- |
| 2018 | 0,75l | 59,- |
| 2017 | 0,75l | 63,- |
| 2016 | 0,75l | 63,- |

Rheingau

Riesling trocken „Kiedrich Turmberg“

VDP – Erste Lage, Weingut Robert Weil, Kiedrich, 2021

Der Turmberg ist eine von Wilhelm Weils drei Berglagen in Kiedrich, und sie gilt vielen als die, die „maskuline“ Weine hervorbringt. Ob das an den Böden liegt?

Anders als im Gräfenberg und Klosterberg gibt es hier weder Schiefer noch Gneis, sondern die bis zu 60% steilen Böden bestehen hier vielmehr aus kargem Phyllit mit Lösslehm-Anteilen. Das prägt den Wein, die Trauben sind hier deutlich kleiner als in den anderen Lagen, dafür aber echte Geschmackswunder.

Die im großen Holzfass ausgebaute Erste Lage zeichnet sich durch eine straffe, sehr knackige Struktur aus, ohne dabei auf Eleganz und Finesse zu verzichten. Sehr mineralisch am Gaumen, offenbart sich dieser Weisswein als überaus sortentypischer Rheingauer Riesling, der mit einer zarten Bitternuance die gelbfruchtige Würze begleitet. Grapefruit, Zitronenzeste, dazu Pfirsichhaut, Wildkräuter – alles dicht gepackt und mit ertstaunlicher Länge versehen. Dieser Wein hat Potenzial und spielt vor allem in Begleitung feiner Speisen seine Stärken voll aus.

0,75l 49,-

Rheinhessen

Riesling feinherb „Westhofener Alte Reben“

VDP- Ortswein, Spätlese, Weingut K.F. Groebe, Westhofen, 2021

Dieser Westhofener Riesling Alte Reben verkörpert den traditionellen Riesling, wie ihn das Weingut K.F. Groebe in den 20er und 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts erzeugte. Die Trauben stammen aus den alten Riesling-Weinbergen des Betriebs, Aulerde und Kirchspiel. Die Stöcke, die das Lesegut für diesen Wein liefern, sind 38 bis 48 Jahre alt. Doch die Bezeichnung „Alte Reben“ steht nicht nur für alte, besonders hochwertige Rebstöcke, sondern auch für einen bestimmten, traditionellen Geschmackstypus, den man heutzutage nicht mehr oft findet. Der Westhofener Riesling Alte Reben weist eine herrliche Fülle und feine Eleganz auf, die auf die kaum wahrnehmbare, aber dennoch vorhandene Restsüße zurückzuführen ist, die dem Wein gelassen wurde. Er zeigt sich mit einem breiten Aromenspektrum von Aprikose, Weinbergspfirsich und Zitrusfrüchten. Zarte Noten von Feuerstein und eine komplexe Mineralität begleiten den vollen Fruchtkörper.

0,75l 35,-

Saar

1

Riesling trocken „Saar“

VDP Gutswein, Weingut Van Volxem, Wiltingen, Saar, 2021

Einst wurden die Saarweine als die begehrtesten und teuersten der Welt gefeiert – oft doppelt so teuer wie die der bedeutendsten Güter Bordeaux. Dieser Tage schicken sie sich an, zu altem Glanz zurückzufinden. Das Weingut Van Volxem, das Inhaber Roman Niewodniczanski, ein im Jahre 2000 übernahm, ist dabei Schrittmacher dieser Renaissance. Er glaubt an den „Naturwein“ – reine Handarbeit – bereitet ohne Industriehefen und ohne Zusätze. Den schroffen Steillagen der Saar gewinnt er so große Weine ab. Dieser aus mindestens 30 Jahre alten Reben besticht durch ein Bouquet nach Mirabelle, Holunderblüte und weißem Pfirsich. Am Gaumen dicht, lang und von seidiger Textur, gefolgt von einem langen, trockenen Finish.

0,75l 29,-



Italien

Lugana trocken „Santa Sofia“

D.O.C., Weingut Santa Sofia, Verona, Italien, 2021

Südlich des Gardasees entsteht dieser delikate **Lugana** des Weinguts **Santa Sofia**.

Delikates, fruchtiges Bouquet nach weißen Mandeln und goldenen Äpfeln, frisch und körperreich im Geschmack. Strohgelb und mit ausladend, floral-fruchtigem Aroma ist er ein absoluter Spitzenvertreter seiner Gattung. Der Wein wirkt auch am Gaumen sehr harmonisch und ausgeglichen. Untermalt wird alles von einer zarten Frucht und einer feinen Mandelnote, die sich bis in den Nachgeschmack fortsetzt.

0,75l 25,-

Spanien

Albariño trocken „Mar de Frades“

D.O., Bodega Mar de Frades, Rías Baixas, Galizien, 2020

Die verwendeten Trauben dieses **Albariño** stammen von der **Finca Valiñas**, ein Weingarten, der auf Terrassen im Süden des Berges **Valiñas** in **Valle del Salnés** gelegen ist.

Es ist der Einfluss der nahegelegenen **Bucht** und ihrer Meeresbrisen, die zum salzigen Charakter des **Mar de Frades** beitragen.

Die Weinstöcke sind 20 Jahre alt und sie werden wachsen gelassen, um so die Feuchtigkeit des Bodens zu kompensieren. Ein armer und flacher Boden, der aus Sand von zerfallenem Granit besteht, was dem Wein die besondere Mineralität verleiht.

Ein delikater und subtiler **Albariño** mit feinen Meerestönen und würzigem Geschmacksprofil.

0,75l 28,-

USA

Chardonnay trocken „Bogle“

AVA. Bogle Family Vineyards, Clarksburg, Kalifornien, 2021

Dieser köstliche kalifornische Chardonnay wird Liebhabern von großen, buttrigen Weißweinen garantiert gefallen.

Die Familie Bogle vergärt 50% dieses Weins in Eichenfässern und lässt den Wein ca. 9 Monaten darin reifen, um ihm Komplexität, eine reichhaltige, cremige Textur und verführerische Noten von Brioche, Toast und gerösteten Mandeln zu verleihen. In der Nase finden sich Anklänge von weißem Pfirsich, Aprikose und Zitronenschale, während der Gaumen einen vollen Körper, weiche Tannine und einen sehr langen Abgang bietet.

0,75l 33,-

Flaschenweine rosé – 0,75 l

Pfalz

Cuvée Rosé trocken „Knipser – Clarette“

Q.b.A., Weingut Knipser, Laumersheim, 2021

Knackig-fruchtiger Sommerwein mit hohem Spaßfaktor. Kühl im Edelstahltank vergorene Cuvée aus verschiedenen Cabernet-Sorten, ergänzt durch wechselnde Anteile anderer roter Rebsorten. In der Nase ein reichhaltiges Bouquet nach roten Beeren, am Gaumen aromatisch. Der Gault Millau dazu: „Knipser zeigt seit Jahren, dass in dieser oft vernachlässigten Sparte charaktervolle Weine möglich sind.“

0,75l 29,-

Cuvée Rosé trocken „Emilio“

Q.b.A., Weingut Emil Bauer, Landau, 2021

Im Glas ein zartes Lachsrosa mit Kupferreflexen, entweicht der Cuvée ein Bukett aus Pflaume, weißer Johannisbeere und fast noch unreifen Aprikosen. Am Gaumen ebenfalls fruchtig, setzt sich der Genuss mit einer schönen Lebendigkeit und kulinarischen Noten fort, die die mineralischen und salzigen Noten subtil ausgleichen. Die leicht bittere Andeutung in Form von Grapefruit sorgt für den nötigen Zug am Gaumen. Ein vielschichtiger Wein von ungemeiner Eleganz, mit einem langen Abgang von beerigen Noten.

Die Trauben dieser herrlichen Cuvée werden per Hand geerntet und abbebert. Syrah, Cabernet Sauvignon und Merlot werden teilweise mit der Saignee-Methode vinifiziert; Grenache und Cabernet Franc nach kurzer Maischestandzeit gekeltert. Die Weinbereitung erfolgt in temperaturkontrollierten Edelstahlbehältern (95%) und in Holzfässern (5%) mit Batonnage.

0,75l 29,-

Frankreich

Cuvée Rosé trocken „Miraval“

AOP, Jolie-Pitt & Perrin, Correns, Provence, Frankreich, 2021

Der Miraval Rosé von Angelina Jolie, Brad Pitt und der Familie Perrin (Beaucastel) ist der Kultwein der Provence. Beim Wine Spectator schaffte er es schon als einziger Rosé in die Top 100 der weltbesten Weine - dennoch ist der Miraval kein weichgespültes Promiweinchchen, sondern ein Rosé, mit der für die Provence typischen, kräuterig, belebenden Frucht. Er begeistert durch seine ungewöhnliche kühle und sehr erfrischende Aromatik. Stilsicher trocken und auf Finesse ausgelegt, mit einer angenehmen Länge am Gaumen

0,75l 38,-

Cuvée Rosé trocken „Rock Angel“

AOP, Château D'Esclans, Brignoles, La Motte en Provence, Frankreich, 2021

Nur bestes Lesegut wird für diesen Ausnahme-Rosé verarbeitet.

Gelesen wird traditionell in den frühen Morgenstunden, bevor die Hitze des Tages aufsteigt. Vor der Weiterverarbeitung wird das Lesegut dreimal selektiert.

Ein Teil wird in Barriques ausgebaut, was für Tiefe und Konzentration sorgt.

Die wunderbare Nase zeigt Aromen von Preiselbeeren, Granatapfel, Mandarine und Lavendel gepaart mit Noten von Kirsche, etwas Vanille und Brioche.

Am Gaumen ist er hochelegant, finessenreich, feinfruchtig, tiefmineralisch mit enormem Charme und sehr langem Nachhall.

0,75l 45,-

Südafrika

Rosé halbtrocken " Boland Cellar – Cellar Selection Rosé

Paarl Wine of Origin, Boland Cellar, Paarl, Südafrika, 2021

Sind die Boland Weine ansonsten eher bekannt für Ihre intensive und kräftige Stilistik, so zeichnen sich die „Selection“-Weine durch eine leichte, fruchtige Art aus und stehen für unkomplizierten Weingenuss, also das Glas Wein für jeden Tag.

Ein intensives Bouquet nach Erdbeeren und Waldfrüchten entströmt dem Glas und wiederholt sich am Gaumen. Die fruchteigene Süße unterstreicht perfekt das Aroma.

0,75l 22,-

Flaschenweine rot – 0,75 l

Pfalz

Spätburgunder trocken „von Buhl“

Q.b.A., Weingut Reichsrat von Buhl, Deidesheim, 2017

Die Spätburgunder-Rebe stellt im Vergleich zum Riesling ganz andere Ansprüche an den Boden. Die Burgunderreben werden bei von Buhl daher auf kalkhaltigen Böden angepflanzt, wo sie optimale Bedingungen für das Wachstum und die Traubenbildung vorfinden. Maischevergoren und im Barrique gelagert.

Ein reiches Bouquet nach Sauerkirsche und Waldbeeren gefolgt von einem eleganten Körper.

0,75l 29,-

Cuveé Rot trocken „Höhenflug“

D.Q., Weingut Hensel, Bad Dürkheim, 2019

Dass auch die internationalen Rebsorten Merlot, CabSauv und Syrah in der Pfalz hervorragende Weine entstehen lassen können, beweist Thomas Hensel mit diesem Rotwein. Streng selektiertes Traubenmaterial aus den besten Lagen. Der Wein duftet nach Nelkenpfeffer und Sauerkirschen. Am Gaumen eine feine Holznote, Holunder und Brombeere. Viel Kraft, aber dennoch angenehm ausbalanciert, im Abgang Tabak und Vanille.

0,75l 35,-

Cuveé trocken „Black Print“

Weingut Markus Schneider, Ellerstadt, 2020

Markus Schneider verwendet für seinen Black Print international bekannte Rebsorten, wie Syrah, Merlot, St.Laurent und Cabernet Sauvignon. Aber auch einige neue deutsche Stars, wie Cabernet Mitos und Cabernet Dorsa finden sich in dieser Cuvée. Die Reben wachsen auf unterschiedlichen Böden, zum einen kiesiger Sand und zum anderen Kalkstein. Der Black Print hat eine tief dunkle Farbe und unglaublich komplexe Aromen von Kirschen, Brombeeren, Lakritz und Bitterschokolade kombiniert mit Noten von frischen Gewürzen und Paprika. Im Geschmack äußerst vielschichtig, konzentriert und druckvoll.

0,75l 39,-

Cuveé trocken „Cuveé X“

Weingut Knipser, Laumersheim, 2018

Der klassischen Cuvée aus Bordeaux nachempfunden, besteht dieser Wein aus Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Merlot. Der Ausbau erfolgt über 18 bis 20 Monate in überwiegend neuen Barrique-Fässern. Dunkelrot, fast violett leuchtet die Cuvée X im Glas und präsentiert dem Genießer einen intensiven Duft nach schwarzen Johannisbeeren, hintergründig nach Kaffee, Tabak und Holz. Am Gaumen begeistert der geschmeidige, elegante Rotwein aus der Pfalz mit seiner fruchtig-würzigen Art und seiner Nachhaltigkeit und Finesse.

0,75l 62,-

Frankreich

Châteauneuf-du-Pape trocken „Les Sinards“

A.O.P., Familie Perrin, Châteauneuf-du-Pape, Rhône, 2019

Die Cru-Appellation Châteauneuf-du-Pape an der südlichen Rhône genießt Kultstatus. Bereits im 14. Jahrhundert prägten die „Avignon-Päpste“ die hohe Qualität dieser Weine und seitdem ist der „vin du pape“ aus der Weinwelt nicht mehr wegzudenken. Wie in der Gegend üblich, besteht die Cuvee zum größten Teil aus Grenache, ergänzt durch Syrah und Mourvèdre.

Mit seiner tiefen, dunkelroten Farbe betört der "Les Sinards" das Auge. Ebenso aussagekräftig gibt sich das Aroma, das einerseits charaktvoll und andererseits elegant wirkt. Fruchtnoten dominieren im Bukett, wobei der Wein aus der renommierten Kellerei außerdem nach Zedernholz duftet. Im Geschmack würzig mit etwas Pfeffer. Er gibt sich leicht und jugendlich, sollte jedoch nicht unterschätzt werden.

0,75l 45,-

Saint-Emilion Grand Cru trocken „Clos Trimoulet“

A.O.P., Earl Appolot, Saint-Emilion, Bordeaux, 2014

Ein ebenso klassischer wie eleganter St. Emilion. Die Cuvée wird dominiert von mehrheitlich Merlot mit kleinen Anteilen CabSauv und Cabernet Franc.

Clos Trimoulet bewirtschaftet eine Fläche von 10 Hektar in der Gemeinde Saint-Emilion. Sie verteilen sich auf mehreren Parzellen, die mit Tonboden und Sand bestückt, einen Wein mit stabilem Gerüst, Langlebigkeit und Finesse hervorbringen. Dieser St. Emilion Grand Cru aus dem Bordeaux Gebiet Libournais, östlich der Gironde, ist herrlich elegant, mit einem vollmundig fruchtigen Geschmack, der in keiner Sekunde langweilig wird und schließlich in einem würzig-intensiven Finale seine Vollendung findet.

Etwas Leder, Trüffel und Gewürznoten. Am Gaumen von dichter und eleganter Art. Ein großartiger Begleiter zu Wild- und Schmorgerichten.

0,75l 42,-

Bordeaux - Margaux trocken „Château Palmer – Alter Ego“

A.O.P., Château Palmer, Margaux, Bordeaux, 2017

Der Zweitwein „Alter Ego“ – „das andere ich“ ist eine nuancierte Ausdrucksweise des Terroirs von Château Palmer. In der Musik spräche man von einem Symphoniestück und seiner Jazz-Adaptation. Alter Ego ist ein spontaner, natürlicher Wein mit intensiver, knackiger und saftiger Frucht. Bereits am Ende des Ausbaus zeigt er sich weich und rund.

Seine köstlichen Aromen und seine schmeichelnden Tannine sind schon während der ersten Jahre der Flaschenreifung ein Genuss. Die Cuvée besteht aus Merlot und Cabernet Sauvignon, ausgebaut mit einem moderaten Neuholz-Anteil. Neben den Intensiv-fruchtig Wahrnehmungen besticht das Bouquet durch Aromen nach Schokolade und Espresso. Am Gaumen kraftvoll mit präsenten, aber geschliffenen Tanninen, extrem langer Abgang!

0,75l 119,-

Italien

Primitivo trocken „Sasseo“

I.G.T., Masseria Altemura, Salento, Apulien, 2020

Nach erfolgter Gärung reift der Wein 12 Monate lang in 350-Literfässern aus französischer Eiche, gefolgt von einer weiteren Lagerung in der Flasche. Dunkel-rubinrot in der Farbe mit einem vollen Duft, der an Pflaumen und Konfitüre aus roten Früchten erinnert, mit zarten, würzigen Akzenten. Dieser Wein besitzt einen guten Körper, mundet einhüllend, warm und weich und entfaltet einen sehr reifen Fruchtgeschmack, unterstützt durch einen angenehmen Hauch zarten Tannins.

0,75l 29,-

Primitivo trocken „ES“

I.G.T., Gianfranco Fino, Sava, Apulien, 2020

Einige alte Parzellen mit 60-90 Jahre alten Stöcken in Manduria liefern das Traubenmaterial. In Alberello-Buscherziehung mit geringer Pflanzdichte werden Ende August die wenigen Trauben per Hand gelesen. Die alten Reben liefern nicht viel, nur etwa 400 g pro Stock, aber eine wahnsinnig konzentrierte Frucht. Im Keller passiert kaum etwas. Nach einer langsamen, kontrollierten Gärung kommt der Wein in neue, französische Barriques. Doch das Traubenmaterial ist so konzentriert, dass der Barrique-Ausbau perfekt integriert wird. Bevor er dann schließlich auf den Markt kommt, darf er noch neun Monate in der Flasche reifen.

Der 2020er ist jetzt schon unglaublich komplex und vielschichtig: Dunkle Pflaumen, Heidelbeeren, Maulbeeren und Brombeeren bilden die Basis für diesen Primitivo. Am Gaumen wird die Frucht ergänzt durch feinsten Mokka, einen Hauch Tabak, dazu orientalische Gewürze und so ungewöhnliche Aromen wie Orangenzesten.

Er ist die Essenz dessen, was man aus Primitivo machen kann. Und so wie Gianfranco keine Technik im Keller benötigt, um diese Essenz aus den alten Rebstöcken zu keltern, so braucht man als Weintrinker auch keinerlei Firlefanz oder Wissen. Einfach einen bequemen Stuhl, ein Glas und ein wenig Zeit, um den Wein zu genießen.

0,75l 75,-

Brunello di Montalcino trocken „La Mannella“

D.O.C.G., La Mannella, Montalcino, Toskana, 2016

Die Rotweine aus Montalcino zählen zu den ganz großen italienischen Rotweinen.

Die kleine, dickschalige Traube namens Brunello ist eine Spielart des edlen Sangioveses aus der zentralen Toskana. " Die Vinifizierung des Brunello erfolgt, ganz nach Tradition, in Edelstahl, der Ausbau letztlich für 36 Monate in großen Holzfässern (3000 Liter) aus französischer Eiche. Danach erfolgt die Füllung und weitere Lagerung für 6 Monate in der Flasche. Der Wein wirkt derart rund, harmonisch und elegant, dass es eine wahre Freude ist.

0,75l 59,-

Amarone della Valpolicella Classico trocken „Santa Sofia“

D.O.C., Santa Sofia, Pedemonte di Valpolicella, 2016

Dieser weltberühmte italienische Spitzenwein ist einzigartig in der Weinwelt. Beste Trauben der Rebsorten Corvina, Rondinella und Molinara werden vor der Vinifizierung auf Holzgestellen getrocknet, um eine maximale Geschmackskonzentration zu erzielen. Anschließend 36 Monate Ausbau in slawonischer Eiche und jahrelange Flaschenreifeung. Im Ergebnis präsentiert sich dieser Wein von dunkel-granatroter Farbe mit einem Bouquet von einprägsamer, individueller Art mit süßlichen Noten getrockneter Johannisbeeren und Zwetschgen sowie Anklängen an Veilchen und getrockneten Thymian. Am Gaumen kraftvoll, aber harmonisch.

0,375l 33,- 0,75l 64,-

Supertuscan trocken „Acciaiuolo“

IGT., Castello di Albola, Rada, Toskana, 2018

Der Acciaiuolo interpretiert die Ausdruckskraft der Böden um Castello di Albola auf prachtvolle Weise: Nach strengen Maßstäben ausgewählte Trauben Cabernet Sauvignon verleihen dem Wein Charakter und Eleganz, während der kleinere Anteil Sangiovese, der aus einer Einzellage mit alten Rebstöcken stammt, die ursprünglichsten Nuancen umreißt. Im Namen die Hochachtung gegenüber dem Adelsgeschlecht der Acciaiuoli, im Glas ein kostbarer, stark und graziös anmutender Wein, der Körper weich und geschmeidig, der Duft verführerisch, der Schluck unendlich lang.

0,75l 68,-

Südafrika

Shiraz trocken „Boland Cellar – Reserve No.1“

Paarl Wine of Origin, Boland Cellar, Paarl, Südafrika, 2018

„Bester Rotwein des Jahres aus Übersee“, „Großes Gold“, „Erzeuger des Jahres aus Übersee“, so wertete die Jury von Mundus Vini, dem großen deutschen Weinpreis und reiht sich damit ein in eine lange Liste höchster Prämierungen auf der ganzen Welt für diesen Wein.

Die Trauben entstammen ausschließlich einem einzelnen Weinberg am Fuße des Paardebergs in Paarl. Ein großartiges Terroir im Einklang mit intensiver und liebevoller Arbeit des Winzers erbringt diesen einzigartigen Wein. Intensiv purpurrot in der Farbe. In der Nase Aromen nach Gewürzen, Rauch und Blüten. Voller, kräftiger Körper, gefolgt von einem unglaublich langen Abgang mit zarten Vanilletönen.

0,75l 39,-

Australien

Shiraz trocken „Flavabom“

Thomson Estate, Byrne & Smith Wines, Eastwood, South-Australia, 2020

Flavabom – das heißt übersetzt Geschmacksbombe. Dieser tiefdunkle, konzentrierte Shiraz ist die australische Entsprechung eines Amarone. Nur dass aufgrund der langen warmen Witterung in Australien die Trauben einfach am Stock hängenbleiben können zur Konzentration und nicht manuell getrocknet werden müssen wie in Italien - „Vine dried“ nennt das der Winzer. In der Nase reife, schwarze Früchte nach Maul- und Brombeeren mit üppig-rauchiger französischer Eiche. Am Gaumen reich strukturiert und vollmundig, Aromen von Waldbeeren mit gewürztönigen Anklängen.

Die seidigen Tannine sorgen für ein nachhaltiges Mundgefühl, das alles andere als subtil, aber nahtlos integriert und unverschämt langanhaltend ist.

0,75l 33,-

Feine Spirituosen

Schladerer, Staufen

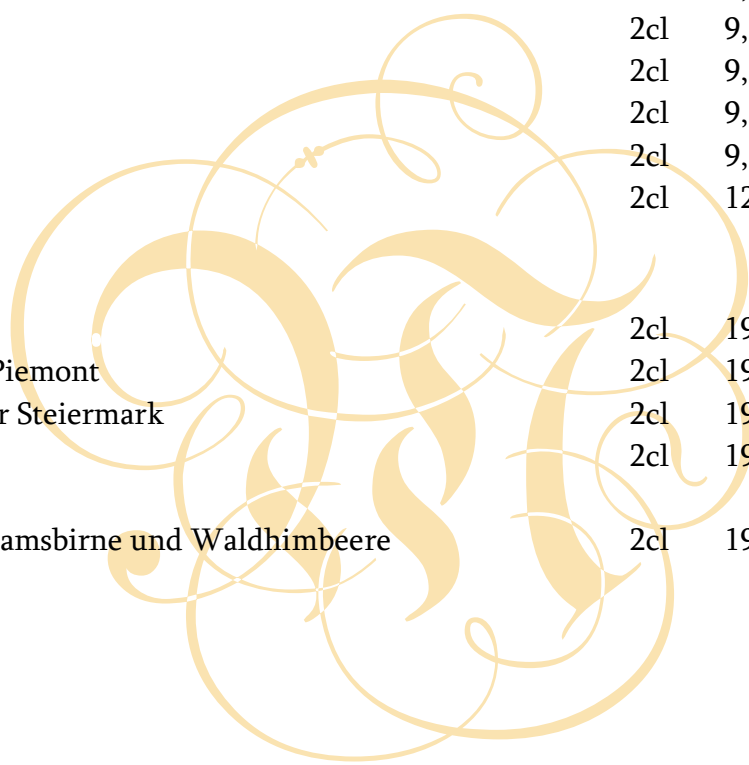
| | | |
|-----------------|-----|-----|
| Wildschlehe | 2cl | 5,- |
| Williams-Christ | 2cl | 5,- |
| Himbeergeist | 2cl | 5,- |
| Goldaprikose | 2cl | 5,- |

Ziegler, Freudenberg

| | | |
|------------------|-----|------|
| Alter Apfel | 2cl | 9,- |
| Alte Zwetschge | 2cl | 9,- |
| Waldhimbeere | 2cl | 9,- |
| Williams-Christ | 2cl | 9,- |
| Mirabelle | 2cl | 9,- |
| Alte Zwetschge | 2cl | 9,- |
| Haselnuss | 2cl | 9,- |
| Sauerkirsch | 2cl | 9,- |
| Wildkirsch Nr. 1 | 2cl | 12,- |

Rochelt, Tirol

| | | |
|--|-----|------|
| Wachauer Marille | 2cl | 19,- |
| Wildpflaume aus dem Piemont | 2cl | 19,- |
| Weichselkirsche aus der Steiermark | 2cl | 19,- |
| Williamsbirne | 2cl | 19,- |
| Der Inntaler – Cuveé aus Quitte, Williamsbirne und Waldhimbeere | 2cl | 19,- |



| | | |
|---|-----|------|
| Aquavit | | |
| Linie | 2cl | 4,- |
| Kräuter | | |
| Averna | 4cl | 4,- |
| Ramazotti | 4cl | 4,- |
| Underberg | 2cl | 4,- |
| Tresterbrände | | |
| Nonino Chardonnay Grappa Barrique | 2cl | 6,- |
| Villa Antinori Grappa Tignanello | 2cl | 8,- |
| Brandy | | |
| Lepanto Brandy de Jerez | 2cl | 6,- |
| Cardenal Mendoza Carta Real | 2cl | 8,- |
| Cognac | | |
| Remy Martin V.S.O.P | 2cl | 6,- |
| Hennessy X.O | 2cl | 16,- |
| Calvados | | |
| Père Magloire V.S.O.P | 2cl | 6,- |
| Armagnac | | |
| Samalens V.S.O.P | 2cl | 9,- |
| Whisky | | |
| Auchentoshan 12 y.o., Lowlands | 2cl | 7,- |
| Laphroaig 10 y.o., Islay | 2cl | 8,- |
| Glenlivet 18 y.o., Speyside | 2cl | 9,- |
| Gin | | |
| Bombay Sapphire | 2cl | 5,- |
| Monkey 47 Dry Gin | 2cl | 6,- |
| Rum | | |
| Zacapa X.O. | 2cl | 9,- |
| A.H. Riise Non Plus Ultra "Very Rare" | 2cl | 9,- |
| A.H. Riise Non Plus Ultra "Black Edition" | 2cl | 9,- |
| A.H. Riise Non Plus Ultra "Signature" | 2cl | 15,- |

Biere

| | | |
|--------------------------|--------|-----|
| Astra Pils | 0,33 l | 4,- |
| Astra Kiezmische | 0,33 l | 4,- |
| Noam Lager Weihenstephan | 0,34 l | 5,- |
| Beck 's Alkoholfrei | 0,33 l | 4,- |
| Erdinger Urweisse | 0,50 l | 5,- |
| Erdinger Alkoholfrei | 0,50 l | 5,- |

Limonaden

| | | |
|------------------------|--------|-----|
| fritz kola | 0,20 l | 3,- |
| fritz kola zuckerfrei | 0,20 l | 3,- |
| fritz mischmasch | 0,20 l | 3,- |
| fritz zitrone | 0,20 l | 3,- |
| fritz apfelsaftschorle | 0,33 l | 3,- |

| | | |
|-------------------------------|--------|-----|
| Rauch Bio Johannisbeerschorle | 0,33 l | 3,- |
|-------------------------------|--------|-----|

| | | |
|-----------------------------|--------|-----|
| Schweppes Bitter Lemon | 0,20 l | 3,- |
| Schweppes Ginger Ale | 0,20 l | 3,- |
| Schweppes Dry Tonic | 0,20 l | 3,- |
| Schweppes Russian Wildberry | 0,20 l | 3,- |

Wasser

| | | |
|---------------------|--------|-----|
| Taunusquelle Medium | 0,25 l | 2,5 |
| Taunusquelle Medium | 0,75 l | 7,- |

| | | |
|-----------------------|--------|-----|
| Taunusquelle Naturell | 0,25 l | 2,5 |
| Taunusquelle Naturell | 0,75 l | 7,- |

Neu 's Säfte

| | | |
|--------------------|--------|-----|
| Apfelsaft | 0,20 l | 3,- |
| Orangensaft | 0,20 l | 3,- |
| Traubensaft | 0,20 l | 3,- |
| Johannisbeernektar | 0,20 l | 3,- |

Zet Kaffee – Privatrösterei Wiesbaden

| | | |
|--------------|--|-----|
| Kaffee Crema | | 3,- |
| Espresso | | 3,- |
| Cappuccino | | 3,5 |

Alle Preise in Euro incl. Bedienung und gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Bitte beachten Sie, dass einzelne Getränke Koffein, Farbstoff, Zuckeraustauschstoffe oder Chinin enthalten können, bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter.